

ETERNA legt wichtigen Grundstein für erfolgreiche Anschlussfinanzierung der Anleihe 2012/2017

- **Schuldscheindarlehen in Höhe von 33 Mio. EUR vereinbart**
- **Laufzeit des Schuldscheindarlehens bis 2021 bei einer Verzinsung von 4,75% über dem 3-Monats EURIBOR**
- **25 Mio. EUR der 2017 fälligen Anleihe im Gesamtvolumen von 55 Mio. EUR sollen durch Umtauschangebot und Neuplatzierung einer Anleihe refinanziert werden**

Passau, 03. Februar 2017 – Die eterna Mode Holding GmbH, traditionsreicher und innovativer Hemden- und Blusenhersteller mit einer der führenden Hemdenmarken in Europa, hat heute mit einem führenden deutschen Kreditinstitut ein Schuldscheindarlehen über 33 Mio. EUR und einer Laufzeit bis März 2021 vereinbart. Die Verzinsung beläuft sich auf 4,75% über dem 3-Monats EURIBOR.

Die Vereinbarung erfolgt im Rahmen der angestrebten Refinanzierung der ausstehenden Anleihe 2012/2017, deren Volumen 55 Mio. EUR beträgt. Ergänzend zum Schuldscheindarlehen beabsichtigt ETERNA die Platzierung einer neuen Anleihe mit einem Volumen von 25 Mio. EUR. Die Angebotsfrist für die neue Anleihe soll voraussichtlich am 8. Februar 2017 beginnen und am 1. März 2017 enden. Für die Gläubiger der bestehenden Anleihe 2012/2017 sieht das Unternehmen ein Umtauschangebot mit einer Prämie von 25 EUR je Teilschuldverschreibung in Höhe von nominal 1.000 EUR vor. Zudem soll die neue Anleihe im Rahmen eines öffentlichen Angebots Anlegern in Deutschland, Luxemburg und Österreich und als Privatplatzierungen institutionellen Investoren in Deutschland sowie im europäischen Ausland angeboten werden.

Henning Gerbaulet, geschäftsführender Gesellschafter der eterna Mode Holding GmbH, kommentiert: „Die Vereinbarung des Schuldscheindarlehens ist ein wichtiger Baustein für die erfolgreiche Anschlussfinanzierung unserer ausstehenden Anleihe. Mit der Vereinbarung des Schuldscheindarlehens ist bereits mehr als die Hälfte des Finanzierungspakets gesichert. Gleichzeitig werden wir unsere Zinslast für die kommenden Jahre deutlich verringern können. Ich werte das auch als Verdienst unserer guten operativen und finanziellen Arbeit in den vergangenen Jahren.“

So reduzierte ETERNA die Nettoverschuldung zwischen Januar 2013 und Dezember 2015 um 7,3 Mio. EUR (-12,5%) sowie um 1,4 Mio. EUR (-2,8%) per September 2016 im Vergleich zum Vorjahr. Die Fähigkeit zur Entschuldung und Leistung des Kapitaldienstes unterstreicht die operative Stärke ETERNAs. Nach vorläufigen Zahlen steigerte ETERNA 2016 trotz eines herausfordernden Marktumfelds seinen Umsatz im vierten Jahr in Folge. Der Bruttoumsatz (Umsatz vor Erlösschmälerungen) erhöhte sich um 4,2% auf 106,7 Mio. EUR.

Passau, Februar 2017

Kontakt:
ETERNA Mode Holding GmbH
Tel. +49 851 9816 224
presse@eterna.de

Kontakt Investor Relations:
Claudius Krause
Tel. +49 611 205855 28
krause@cometis.de

Thorben Burbach
Tel. +49 611 205855 23
burbach@cometis.de

cometis AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden

Alle Unterlagen und Bilder
finden Sie auch unter:
<http://t1p.de/eternapresse>
Benutzername: presse
Passwort: handel

Abdruck bei redaktioneller
Verwendung honorarfrei.
Wir bitten um Zusendung eines
Belegexemplars.

Mit einem Wachstum von 5,3% im Inland konnten erneut Marktanteile auf dem deutschen Markt gewonnen werden. Wesentlicher Wachstumstreiber im vergangenen Jahr waren die eigenkontrollierten Flächen, mit denen ETERNA ein zweistelliges Plus entgegen des generellen Frequenzrückgangs im Handel generierte.

Auch für die kommenden Jahre sieht Henning Gerbaulet ETERNA mit der eingeschlagenen Unternehmensstrategie gut im Markt positioniert: „Unser Markt befindet sich in einer Phase der Transformation und Konsolidierung. In diesem Umfeld sorgt unsere exzellente Performance am Point of Sale sowie unsere Omnichannel-Strategie – Wholesale, Retail und Online – für die nötige Stabilität und Flexibilität und bietet große Chancen um als Transformationsgewinner unsere Marktanteile weiter ausbauen zu können.“

Neben der hohen Bekanntheit der modernisierten Traditionsmarke, dem klaren Markenbild und der vertikalen, nachhaltig zertifizierten Wertschöpfungskette „Made in Europe“ sind die Fähigkeit zur Digitalisierung sowie die frühzeitige Implementierung wesentlicher Maßnahmen der Digitalisierungsstrategie entscheidende Wettbewerbsstärken ETERNAs.

Dabei forciert ETERNA nicht nur das Wachstum der Onlinekanäle, sondern insbesondere auch die Kombination der beiden Vertriebskanäle Online und Offline. Indem die stationären Produktangebote mit dem Onlineangebot verknüpft werden, erhalten die eigenkontrollierten stationären Marken-Touchpoints im Wholesale und Retail Zugang zur ‚virtuellen Regalverlängerung‘. Die auf der Fläche verfügbare Sortimentsbreite für Kunden wird dadurch etwa verfünffacht, die Produktauswahl erhöht und die Zahl der „Nichtverkäufe“ minimiert. Bereits heute haben Endverbraucher in allen ETERNA-Stores sowie ab Frühjahr 2017 bei ersten Wholesale-Partnern Zugang zu dem erweiterten Angebot. Im nächsten Schritt wird der Roll-Out mit dem Fachhandel forciert sowie die Einbindung in ein omnichannelfähiges, digitales CRM-Tool umgesetzt. Mit diesem innovativen Partner- und Storekonzept ist ETERNA Vorreiter in der Hemden- und Bekleidungsbranche und ein strategischer Wachstumspartner für den profilierten, zukunftsfähigen Stationärhandel.

Potenziale erschließen sich für ETERNA dabei nicht nur auf dem deutschen Wholesale-Markt, sondern bieten sich auch für das internationale Wholesale-Geschäft. In den eigenen Retail-Stores stehen eine Fortsetzung des Like-for-Like-Wachstums und damit die Steigerung der Profitabilität je Shop im Fokus. Ergänzt wird diese Wachstumsstrategie im Retail-Bereich durch eine moderate und selektive Expansion von eigengeführten Fachgeschäfte und auch Franchise Stores an 1A-Frequenzstandorten in Deutschland und benachbarten europäischen Ländern. Ebenso bietet die neu lancierten Premiumlinie für Hemden und Blusen „1863 by Eterna“ sowie die Einführung der Super Slim

Hemden und Slim Fit Blusen als weitere Schnittformen kanalübergreifend große Potentiale.

Weiterführende Informationen zur Refinanzierung der Anleihe werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben und auf der Unternehmenswebsite <http://unternehmen.eterna.de> im Bereich „Anleihe“ bereitgestellt.

Diese Mitteilung ist kein Prospekt im Sinne des deutschen und luxemburgischen Kapitalmarktrechts und jede Investitionsentscheidung muss ausschließlich auf Grundlage des durch die luxemburgische Finanzmarktaufsicht zu billigenden und von der eterna Mode Holding GmbH zu veröffentlichenden Prospekts getroffen werden, der auf der Website von eterna Mode Holding GmbH veröffentlicht wird (www.unternehmen.eterna.de). Im Zusammenhang mit dem Angebot von Wertpapieren der Gesellschaft werden lediglich die Angaben im Prospekt verbindlich sein, die Angaben in dieser Mitteilung sind vorläufig und können geändert werden.

Die ETERNA Mode Holding GmbH

ETERNA steht seit 1863 für modisch aktuelle Hemden und Blusen, die höchste Qualitätskriterien erfüllen. Die Fertigung erfolgt überwiegend in Europa, insbesondere im eigenen Betrieb in der Slowakei. Der Konzern beschäftigt ca. 1.150 Mitarbeiter, davon ca. 725 im eigenen Fertigungsbetrieb in Banovce Slowakei (EU). Das Passauer Traditionsunternehmen ist seit 2000 ÖkoTex Standard 100plus zertifiziert. Als weltweit erster Hemden- und Blusenhersteller gewährleistet ETERNA damit die Nachhaltigkeit in der Prozesskette und im Produktportfolio. Seit Herbst 2015 geht ETERNA noch einen Schritt weiter und legt die Produktionsketten der Hemden und Blusen offen. Mit dem eigenen Siegel GOOD SHIRT verspricht ETERNA nicht nur Fairness und Nachhaltigkeit, sondern macht dies auch für jedermann nachvollziehbar. 2015 wurden mehr als 4 Millionen Hemden, Blusen, Krawatten und Accessoires verkauft. Europaweit beliefert der zur Investorengruppe Quadriga Capital gehörende Fashion-Anbieter etwa 5.000 Fachhandelspartner und betreibt 56 eigene Retail-Stores. Geschäftsführender Gesellschafter ist Henning Gerbaulet.